

Soldatenlied

('Schlichte Weisen', Op. 76, No. 46)

Text: Martin Boelitz (1874-1918)

Max Reger (* 1873; † 1916)

Tempo di marcia (♩ = 112)

Stimme

Klavier

5

St.

rech-ter Sol-dat fürcht' nicht Ku-gel und Streit, und der Feind, wenn er

Klav.

9

St.

naht, find't ihn all-zeit be-reit. Mit dem

Klav.

13

St.

Sä-bel in der Hand, auf der Schul-ter das Ge-wehr, durch das gan-ze, wei-te, wei-te

Klav.

musicalion
klicken für mehr

f

So ein

f

f

f

f

p

f

sempre f

mf

mf

sempre f

p

f

p

f

p

mf

f

sostenuto mp

sostenuto

mp

17 *a tempo* *f*

St. Land zieht stolz er ein - her.

Klav. *a tempo* *f* *p* *f*

22 *f* *p più f* *ff*

St. Schlag' die Trom - mel, schlag' die Trom - mel, Ka - me - rad, Trom -

Klav. *sempre f* *p più f* *ff*

26 *rit.* *Meno allegro*

St. - pe - ten, Diast an! so ein rech - ter Sol - dat ist ein

Klav. *sempre ff*

30 *sempre ff*

St. tap - fe-rer Mann, ist ein tap - fe-rer Mann.

Klav. *sempre ff* *sempre ff al Fine*

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Soldatenlied](#)

Komponist: [Max Reger](#)

Epoche: Romantik

Thema: Natur & Heimat

Reihe/Zyklus: Schlichte Weisen (Op. 76)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>X+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1),Klavier = Kl(1)

Eine Hommage an die "Soldatenzunft" für Singstimme (Tenor oder Sopran) mit Klavierbegleitung; Text: Martin Boelitz (1874-1918); aus 'Schlichte Weisen', Op. 76, No. 46.